

Memory



Material: Hütchen, Leibchen, Bälle, 2 Tore

Spieleranzahl: Mindestens 8

Schwierigkeitsgrad: Einfach

Art der Übung: Spielform

Persönlich: Konzentration, Umgang mit Drucksituationen

Sozial: Verantwortung für Mitmenschen, Vertrauen, Teamfähigkeit

Technisch: Pässe kurze Distanz, Dribbling, Erster Kontakt

Taktisch: 1vs1 off. + def.

Physisch: Ausdauer, Reaktionsfähigkeit, Orientierungsfähigkeit

Beschreibung:

1. Es werden 2 gleich starke Teams gebildet
2. Jeder im Team erhält eine Zahl
3. Abseits des Feldes wird ein Memoryfeld aufgebaut (ca. 10 Paare)
4. Das Spiel beginnt, Tore werden einfach gezählt
5. Der Trainer ruft eine Zahl und die entsprechenden Spieler aus beiden Teams verlassen das Spielfeld und gehen zum Memory Feld, das Spiel läuft ohne die beiden Spieler weiter
6. Der Spieler, der als erstes beim Memoryfeld ist, beginnt
7. 1. Option: Es wird nun so lange Memory gespielt, bis alle Paare gefunden wurden
2. Option: Der Trainer gibt ein Zeitlimit bspw. 2 Minuten – alle Paare, die bis dahin gefunden wurden, zählen als Punkte
8. Sobald das Memoryspiel beendet ist, gehen die beiden Spieler wieder zurück ins Feld und die Anzahl der gefundenen Paare wird dem Spielstand gutgeschrieben

1 Variation

Die Spieler erhalten keine Zahlen und jeder Spieler, bzw. jedes Team entscheidet selbst, wie lange wer beim Memory bleibt.

Reflexionsfragen:

- Was ist beim Memory spielen wichtig?
- Was hilft dir, um dir Sachen zu merken?
- Ist es besser sich auf 1 Sache zu fokussieren oder parallel beim Spiel zuzuschauen?
- Hast du deinem Mitspieler, der beim Memory war vertraut?
- Warum ist es schwieriger sich auf das Spiel zu konzentrieren, wenn du ihm nicht vertraust?
- Wie schaffst du es Vertrauen aufzubauen?

